

NAKOS NEWSLETTER

Oktober 2018

Seite 1 von 4

In diesem Newsletter informieren wir Sie über diese und andere Themen:

- **Transparenz schafft Vertrauen:** NAKOS-Veranstaltung stieß auf große Resonanz
- **Junge Selbsthilfegruppe des Monats Oktober:** Die junge DGM
- **Selbsthilfe startet Bundestags-Petition zu Skandal um Krebsmedikamente**
- **Betroffenensuche des Quartals**
- **Kinospot:** Wikinger werben für die Selbsthilfe

NAKOS-VERANSTALTUNGEN

Dialogforum zum Einfluss von Wirtschaftsunternehmen auf die Selbsthilfe

NAKOS und Transparency International luden zur Diskussion ein

Unter dem Motto „Transparenz schafft Vertrauen“ diskutierten 65 Vertreter/innen aus der Selbsthilfe sowie Fachleute aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und dem Gesundheitswesen am 11. Oktober in Berlin über geeignete Maßnahmen zur Stärkung von Unabhängigkeit und Neutralität der Selbsthilfe. Im Mittelpunkt des Dialogforums stand die Frage, wie die Selbsthilfe angesichts von Beeinflussungsversuchen durch Wirtschaftsunternehmen ihre Glaubwürdigkeit bewahren kann.

Zu der Veranstaltung hatte die NAKOS in Kooperation mit Transparency International Deutschland e.V. eingeladen.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/themen/autonomie/transparenz/transparenz-veranstaltung>

KONTAKTE / ADRESSEN

Neuaufnahmen in die BLAUEN ADRESSEN

In unserer Datenbank **BLAUE ADRESSEN** – Seltene Erkrankungen und Probleme sind seltene Krankheiten beziehungsweise Probleme aufgeführt, für die sich Betroffene bei der NAKOS gemeldet haben, für die aber bisher kein Angebot der gemeinschaftlichen Selbsthilfe in Deutschland vermittelt werden konnte. Folgende Suchen nach Gleichbetroffenen wurden in den vergangenen Monaten neu aufgenommen:

- Myotonia congenita Typ Thomsen und Becker
- Cushing-Krankheit / Cushing-Syndrom
- Antidiskriminierung
- Amputation / Fingeramputationen / Fingerverletzungen

Alle Neuaufnahmen in die NAKOS-Datenbanken zum Nachlesen:

<http://www.nakos.de/site/datenbanken/neuaufnahmen>

Betroffenensuche des Quartals

In der NAKOS-Betroffenensuche des Quartals (Oktober 2018) geht es um die Folgen einer Gastrektomie, das heißt der vollständigen operativen Entfernung des Magens.

Die „Betroffenensuche des Quartals“ ist ein spezielles Verknüpfungsangebot der NAKOS für Menschen mit seltenen Erkrankungen oder Problemen.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/adressen/betroffene/suche-des-quartals>

JUNGE SELBSTHILFE

Junge Selbsthilfegruppe des Monats Oktober

Die Junge DGM – Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke

Auf dem NAKOS-Portal für junge Selbsthilfe www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de stellen wir jeden Monat eine junge Selbsthilfegruppe oder -initiative vor. Im Oktober ist es die Junge DGM – Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke. Die Gruppe versteht sich als zentrale Anlaufstelle für junge Betroffene und Interessierte sowie als Bindeglied zwischen dem Vorstand und den jungen Mitgliedern des Vereins.

Die Gruppe des Monats finden Sie hier:

<http://www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de/selbsthilfegruppen/die-junge-dgm>

AUS POLITIK UND GESELLSCHAFT

Bundestags-Petition zu Skandal um Krebsmedikamente gestartet

Selbsthilfe und Paritätischer Wohlfahrtsverband in Bottrop fordern mehr Kontrollen

Verschiedene Krebs-Selbsthilfegruppen, das Bottroper Selbsthilfe-Büro und der Paritätische Wohlfahrtsverband Nordrhein-Westfalen haben eine Petition an den Bundestag gestartet. Sie fordern darin Konsequenzen aus dem Skandal um gepanschte Krebsmedikamente in Bottrop. Notwendig seien unter anderem unangekündigte Kontrollen von Apotheken, eine Dokumentationspflicht sowie die Zulassung von mehr Schwerpunktapotheken zur Monopolvermeidung, heißt es darin. Die Petition kann bis 30. Oktober unterzeichnet werden, danach wird sie an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages weitergeleitet.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6295>

Wettbewerb "Einsam? Zweisam? Gemeinsam!"

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen lobt einen Preis für Initiativen gegen Einsamkeit aus

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) hat gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend einen Wettbewerb für Initiativen ausgerufen, die sich gegen soziale Isolation und für die gesellschaftliche Teilhabe

älter Menschen engagieren. Im Wettbewerb "Einsam? Zweisam? Gemeinsam!" sind Preise im Gesamtwert von 22.500 Euro ausgelobt. Die Bewerbungsphase läuft bis zum 7. Dezember 2018.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6292>

Inklusion einfach machen

Neues Förderprogramm der Aktion Mensch für Projekte in verschiedenen Lebensbereichen

Viel bewegen mit wenig eigenen Mitteln: Die Aktion Mensch unterstützt mit ihrem neuen Förderprogramm "Inklusion einfach machen" inklusive Projekte mit bis zu 50.000 Euro. Das Besondere: Die Projekt-Partner erhalten bis zu 95 Prozent der förderfähigen Kosten. Zusätzlich gibt es bis zu 10.000 Euro für die Herstellung von Barrierefreiheit. Die Laufzeit beträgt maximal drei Jahre.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6234>

Zweiter Zwischenbericht zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen veröffentlicht

Auswertung der Daten von rund 22.000 Befragten soll bis 2021 abgeschlossen sein

Im Rahmen der 2017 gestarteten "Repräsentativbefragung zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen" ist der zweite Zwischenbericht erschienen. Er legt die Inhalte des entwickelten Fragebogens dar, erläutert zentrale Konstruktionsprinzipien und stellt den Sachstand der für die Erhebung notwendige Einwohnermeldestichprobe vor. Die Befragungen sollen bald starten.

In der auf fünf Jahre angelegten Untersuchung im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) sollen alle wichtigen Lebensbereiche von Menschen mit Behinderung daraufhin untersucht werden, inwiefern Teilhabe gelingt und wo Deutschland auf dem Weg in eine inklusive Gesellschaft steht. Die Ergebnisse sollen Grundlage für politische Konzepte zur Umsetzung der UN- Behindertenrechtskonvention sein.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6258>

ZU GUTER LETZT

Lesetipp

Wir präsentieren jeden Monat einen Artikel aus dem aktuellen selbsthilfegruppenjahrbuch der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) und wünschen eine interessante Lektüre:

Anne Behnen: Selbsthilfe-Kennenlernkurse & Co. Ein Plädoyer für Gruppengründungen auf Initiative von Selbsthilfekontaktstellen. In: selbsthilfegruppenjahrbuch 2018, S. 82-86

<https://www.dag-shg.de/data/Fachpublikationen/2018/DAGSHG-Jahrbuch-2018-Behnen.pdf>

Videotipp

Kinospot: Wikinger werben für gemeinschaftliche Selbsthilfe

Die Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart macht auf originelle Weise auf die 574 Selbsthilfegruppen vor Ort aufmerksam: Der Spot „Ein Held für Stuttgart“ wirkt wie ein hochkarätiger Kino-Trailer. Statt Stuhlkreis und Großstadt-Impressionen wird ein skandinavischer Fjord gezeigt, an dem Wikinger-Häuptling Olaf mit seinen Getreuen das Ritual der wiederkehrenden Sonne vollführt: mit einem brennenden Pfeil muss eine schwimmende Sonnenskulptur entzündet werden, damit die ewige Dunkelheit abgewendet werden kann.

Wie es weitergeht, sehen Sie am besten selbst:

<https://www.kiss-stuttgart.de/kiss-kinospot>

IMPRESSUM**NAKOS NEWSLETTER | Oktober 2018****NAKOS**

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung
von Selbsthilfegruppen

Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin
Tel: 030 | 31 01 89 60
Fax: 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de

Das Wissensportal zur Selbsthilfe:
www.nakos.de

© NAKOS 2018

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V. (DAG SHG)

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung auf Bundesebene gefördert.

Wir stärken die Selbsthilfe.
Unterstützung durch die NAKOS

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS) ist die bundesweite Netzwerkeinrichtung und Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die gemeinschaftliche Selbsthilfe in Deutschland. Sie arbeitet unabhängig und themenübergreifend und gibt unentgeltlich Auskunft über örtliche Selbsthilfekontaktstellen sowie bundesweite Selbsthilfevereinigungen zu mehr als 1.000 verschiedenen Themen. Sie veröffentlicht eine Vielzahl von Materialien und Fachinformationen und betreibt verschiedene Internetangebote.

[Newsletter abonnieren](#)

[Newsletter abbestellen](#)